

Liebe Lernlust-Bündnisse, liebe Lernlust-Interessierte!

Wir starten mit dem ersten Newsletter für 2023. Schön, dass ihr dabei seid!

Der [aktuelle Bericht](#) der Ständigen Wissenschaftlichen Kommission (SWK) der Kultusministerkonferenz (KMK) und die Dramatik um den Lehrer:innenmangel sind aktuell heiß diskutierte bildungspolitische Themen. Die SWK bietet Lösungsvorschläge, aber diese halten dramatisch an einem alten System Schule fest. Die Umsetzung von BNE 2030 sowie dem OECD Lernkompass 2030 scheinen wie vergessen. Dabei bringen sie die Lösungen für die Schule, die wir jetzt brauchen und schaffen die Grundvoraussetzungen für gutes Lernen für Kinder und Jugendliche. Darum schauen wir in diesem Newsletter darauf, was Wissenschaft, Praxis und Lernlust.JETZT! zu den richtigen Bedingungen fürs Lernen und über die Rolle der Lehrkraft sagen. Los geht's und viel Freude beim Entdecken wünschen Corinna und das Lernlust Team!

Wie die innere Haltung der Lehrperson, den Lernerfolg unserer Kinder beeinflusst.



Den unsichtbaren Messgrad der Lernwirksamkeit und dessen Auswirkung auf unsere Schüler:innen ging [John Hattie](#) in einer Metastudie mit mehr als 80.000 Einzelstudien auf den Grund. Hatties Studienaussagen zeigen den [essentiellen Einfluss der Lehrkraft auf die Lernfreude der Schüler:innen](#). Eine vertrauensvolle Schüler-Lehrer Beziehung hat die größte Wirkung auf die Entfaltung der Schüler:innen. Es ist in Krisenzeiten wie diesen essentiell, die Wirkung von Beziehung

auf das Lernen sichtbar zu machen. Denn wir haben durch die Transformation die Möglichkeit, die Bildungspolitik davon zu begeistern, was Schüler:innen voranbringt und Lehrpersonal gesund hält. Im Regelfall erfolgt der Unterricht zum Beispiel frontal und die Schüler:innen hören im Sitzen zu. Genauso aber lernt man am wenigsten sagt [Marja Martikainen aus der Viikki Übungsschule in Helsinki](#). Im Video berichten weitere Experten aus der Forschung und Praxis, wie gutes Lernen gelingt und worauf Lehrer:innen und Politik achten sollten, wenn wir unserem wertvollsten Gut, unseren Kindern, die Welt begreiflich machen wollen.

[ZUM VIDEO: WAS MACHT EINEN GUTEN LEHRER AUS?](#)

Kinder sollen Ihre Neugier behalten dürfen.

Wie erlebe ich mich selbst und wie erlebe ich mich im Tun als Teil einer Gemeinschaft? Wie hilfreich ist es sich als Schüler:in in ein System gezwängt zu fühlen, was "nur" mit richtig und falsch zu funktionieren scheint. Lehrpersonen sind in einer Klasse die führende Rollenperson für unsere Kinder. Die Schüler:innen orientieren sich stark daran, wie der Unterricht abläuft. Werden sie wertgeschätzt? Gibt es eine klare Haltung gegenüber Konflikten? Wo können sie nachhaltig und dauerhaft im Team arbeiten? Schüler:innen und Lehrkräfte brauchen Raum, um ihre Fähigkeiten erweitern zu können, statt als Einzelkämpfer unterwegs zu sein. Wichtig ist es ein Feld zu schaffen, indem Schule als ein sozialer Ort verstanden wird und Wirkungsfaktoren, wie die Lehrer-Schülerbeziehung Vorrang haben. Im Interview von [#klassezwanzigzukunft](#) geht Corinna auf verschiedene Konstrukte ein, die unsere Kinder in der Bildungspolitik und in gesellschaftlichen unausgesprochenen



Normen durchlaufen müssen. Und sie gibt uns einen Ausblick darin, was aktuell ohne viel Aufwand verändert werden kann.

[ZUM INTERVIEW](#)

Lob den Lehrer*innen

Kinder und Jugendliche streben nach Anerkennung, nachgesehen und angenommen werden durch Erwachsene. Und sie merken genau, ob Erwachsene ihnen wertschätzend und auf Augenhöhe

begegnen. Hier wird die besondere Rolle und der riesige Einfluss von Lehrer:innen deutlich. Es geht in diesem Beruf um viel mehr, als vorgegebenen Stoff zu vermitteln. Es geht darum Vorbild für Leben, Haltung und Beziehung zu sein. Dass die Weiterentwicklung einer Schule dahin ein Prozess ist, weiß Ulrike Kegler, die ehemalige Schulleitung der staatlichen Montessorischule in Potsdam. Wie Prozesse möglich werden und warum es in erster Linie um die Stärke und das Selbstgefühl der Erwachsenen geht, das beschreibt Ulrike Kegler in ihrem Buch [Lob den Lehrer*innen](#) und in ihrem Vortrag "**frech-mutig-fordernd: Warum Erwachsene erst mutig werden müssen, damit Peer Education gelingt.**"



Ulrike Kegler: Was Lehrer für Schüler tun können



BildungsTV
56.400 Abonnenten

Abonnieren

61



Teilen



[ZUM VORTRAG](#)

Ein Aufruf in eigener Sache zur Gestaltung mit dem Zukunftspaket

Im Rahmen des „[Förderprogramm Zukunftspaket](#)“ des [BFSFJ](#) zur Mitgestaltung der Kinder und Jugendlichen hat das Ortsbündnis Bad Liebenstein eine Idee entwickelt. Wir wollen die Idee umsetzen und gemeinsam mit Bad Liebenstein weitere Ortsbündnisse hierzu einladen. Worum geht es konkret bei: "**Außerschulische Lernorte entdecken, oder wie will ich wirklich lernen?**"

Jugendliche werden eingeladen, sich Fragen zu ihrer Lernsituation zu stellen, z.B. Womit geht es mir in der Schule gut, womit geht es mir nicht gut? Was brauche ich, um in Freude lernen zu können? Wofür interessiere ich mich wirklich? Was möchte ich selbst umsetzen/gestalten? Was sind für mich außerschulische Lernorte? Wie kann ich diese nutzen, um für mein Leben zu lernen? Damit machen sie sich auf den Weg und erkunden ihre direkte Umgebung. Wo und wie will ich wirklich lernen? Welche Ideen kann ich entwickeln, um das möglich zu machen? Für dieses Projekt möchte Bad Liebenstein die ortsansässigen Leiter der Jugendklubs, die Schulsozialarbeiter, kommunalen Ansprechpartner für Jugendarbeit und lokalen Kunst- und Kulturvereine für die Projektbegleitung mit einbinden.

Wenn Ihr als Ortsbündnis dies auch bei Euch gestalten möchtet, dann meldet Euch bitte bis spätestens **14. Februar 2023** bei Sibylle Müller von LernLust.JETZT! unter 0173/355 3525 oder an s.mueller@lernlust.jetzt

ZUKUNFTSPAKET



Sie erhalten diese E-Mail weil Sie sich mit der Adresse u.usadel-schroeder@gmx.de bei [LernLust.JETZT! Für mehr Freude an Bildung](#) angemeldet haben. Wenn Sie keine E-Mails mehr erhalten möchten, können Sie sich hier [abmelden](#).
[Webversion](#) - [abmelden](#) - [Profil aktualisieren](#)



© 2023 LernLust.JETZT! Für mehr Freude an Bildung, Alle Rechte vorbehalten.